

3. Ouwê, wie uns mit süezen dingen ist vergeben¹⁾:
 ich sihe die gallen mitten in dem honege sweben:
 diu werlt ist ūzen schœne, wîz, grünen unde rôt,
 und innen swarzer varwe, vinster sam der tôt.
 swen si nû habe verleit, der schouwe sinen trôst:
 er wirt mit swacher buoze²⁾ grôzer sünde erlöst.
 dar an gedenket, ritter: ez ist iuwer dinc.
 ir traget die liechten helme und manegen herten rinc,
 dar zuo die vesten schilte und diu gewihten swert³⁾.
 wolte got, wær ich der sigenünfte⁴⁾ wert!
 sô wolte ich nôtic man verdienen richen solt.
 joch meine ich niht die huoben⁵⁾ noch der herren golt:
 ich wolte selbe krône êweclichen tragen:
 die möhte ein soldenære mit sime sper bejagen.
 möht ich die lieben reise⁶⁾ gevaren über sê,
 sô wolte ich denne singen 'wol', und niemer mêre 'ouwê'.

86. Im heiligen Lande (Gekürzt).

- | | |
|---|---|
| 1. Allerêrst lebe ich mir werde,
sit mîn sündic ouge siht
Daz hêre lant und ouch die erde,
der man vil der êren giht. ⁷⁾ | daz wir eigen wûrden fri:
Anders wæren wir verlorn.
wol dir, sper, kriuz unde dorn!
wê dir, heiden! deist dir zorn! |
| Mirst geschehen, des ich ie bat:
ich bin komen an die stat,
dâ got mennischlichen trat. | 4. Do er sich wolde ūbr uns er-
barmen,
hie leit er den grimmen tôt.
Er vil rîche ūbr uns vil armen,
daz wir kœmen ūz der nôt:
Daz in dô des niht verdrôz,
dast ein wunder alze grôz,
aller wunder ūbergenôz. ⁸⁾ |
| 2. Schœniu lant, rîch unde hêre,
swaz ich der noch hân gesehen,
Sô bist du'z ir aller êre.
waz ist wunders hie geschehen!
Daz ein maget ein kint ge-
bar,
hêre ūbr aller engel schar,
was daz niht ein wunder gar? | 5. In diz lant hât er gesprochen ¹⁰⁾
einen angeslichen tac,
Dâ diu witwe wirt gerochen
und der weise klagen mac
Und der arme den gewalt,
der dâ wirt mit ime gestalt. ¹¹⁾
wol im dort, der hie vergalt ¹²⁾ ! |
| 3. Hie liez er sich reine ⁹⁾ toufen,
daz der mensche reine si;
Dô liez er sich hie verkoufen, | |

1) vergiffen. 2) mit geringer Buße. 3) die geweihten Schwerter. 4) Siegnahme, Sieg. 5) Hüfen. 6) die erwünschte Kreuzfahrt. Nr. 86. 7) dem man viel Ehre zuspricht. 8) Nom. der Reine. 9) das seines gleichen nicht hat. 10) einen angstvollen Tag (das jüngste Gericht) ankündigen. 11) der mit ihm ange stellt wird. 12) vergolten, gebüßt hat.